

# Hygienekonzept im Bereich Kunst und Kultur für den Vorstellungsbetrieb mit Publikum am Theaterdiscounter

(Stand 28.08.2020)



## 1. Einlass in das Gebäude und zu den Sitzplätzen / Bestuhlungsordnung

Der Theaterdiscounter öffnet 45 Minuten vor Vorstellungsbeginn die Tür zum Gebäude sowie die Tür zum Saal.

Das Publikum wird durch einen Aushang über die Hygieneregeln des Theaterdiscounters informiert.

Das Publikum muss einen Mund-Nasen-Schutz bis zum Einnehmen der Sitzplätze tragen.

Auf dem Boden zur Einlasskontrolle und den Kassen sowie zu den Sanitäreinrichtungen werden Wartemarkierungen angebracht.

Der Zugang zu Abendkasse / Gastronomie und Saal erfolgt je Besucher\*innengruppe. Zusammengehörige Personengruppen sind aufgefordert, das Gebäude gemeinsam zu betreten. Nach einer Einlasskontrolle bringt eine Mitarbeiter\*in jede Besucher\*innengruppe einzeln an den Sitzplatz.

Die Gesamtkapazität der Besucher\*innen mit jeweils 1,50 m zwischen Besucher\*innengruppen beträgt max. 49 Sitzplätze, hauptsächlich als Doppelsitze. Zusammenliegende Sitzplätze werden ausschließlich an eine vorab nach geltenden Kontaktregelungen von den Zuschauer\*innen selbst geformte Besucher\*innengruppe vergeben. Durch Einzel-Besucher\*innen / Einzel-Ticketbuchungen reduziert sich die Gesamtzahl möglicher Zuschauer\*innen.

Kontaktinformationen werden beim Ticketkauf erfasst. Diese Anwesenheitsdokumentation darf ausschließlich zur infektionsschutzrechtlichen Kontaktnachverfolgung genutzt werden und muss folgende Angaben enthalten: 1) Vor- und Familienname aller Besucher 2) vollständige Anschrift oder E-Mail-Adresse 3) Anwesenheitszeit und ggf. Platznummer.

Es gibt keinen Bar-/Foyerbetrieb, aber die Möglichkeit beim Einlass Getränke/Snacks zu kaufen und diese am Sitzplatz zu konsumieren.

## 2. Nach Vorstellungsende / Ausgang aus dem Saal

Das Publikum wird nach Vorstellungsende darüber informiert, beim Verlassen des Sitzplatzes bis zum Verlassen des Gebäudes den Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Wenn nötig, wird ein zweiter Ausgang geöffnet, um Besucher\*innenkonzentration zu verringern.

Es gibt die Möglichkeit, für Nachgespräche am Sitzplatz zu verweilen und unter Einhaltung der Abstandsregeln Getränke zu erwerben und diese im Saal/am Sitzplatz zu konsumieren.

Ein Aufenthalt auf den Fluren und in den Treppenhäusern ist nicht gestattet.

Die Benutzung der Toiletten durch die Besucher ist so zu organisieren, dass der Mindestabstand eingehalten wird oder zumindest Maske getragen wird.

### 3. Abstandsregelung Bühnenraum und Schauspieler\*innen

Der Zu- und Ausgang für die Schauspieler\*innen auf die Bühne erfolgt unabhängig vom Publikumsverkehr.

Die Bühne/Aufführungsfläche hat einen Mindestabstand zur ersten Reihe des Publikums von 1,50 Metern, der markiert ist. Bei intensiven Artikulationen (Singen/Schreien u.ä.) und körperlichen Anstrengungen ist der Abstand zum Publikum auf den geltenden höheren Mindestabstand zu erhöhen.

Die Mitarbeiter\*innen der künstlerischen Produktionen werden aufgefordert, geltende Abstands- und Hygieneregulungen in ihrer künstlerischen Präsentation zu berücksichtigen, eine Orientierung hierfür bietet der VBG "SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard – Empfehlungen für die Branche Bühnen und Studios für den Bereich Proben- und Vorstellungsbetrieb".

Der Mindestabstand zwischen Schauspieler\*innen und Publikum ist zu jedem Zeitpunkt einzuhalten; auch außerhalb der Vorstellungen und vor allem auf allen Begegnungsflächen mit anderem künstlerischem Personal, Personal des TD und Zuschauer\*innen. Während das Haus für den Publikumsverkehr geöffnet ist, tragen alle Mitarbeiter\*innen der Theaterproduktion außerhalb der Aufführung einen Mund-Nasen-Schutz, wenn sie sich auf den allgemein zugänglichen Flächen des Hauses bewegen.

### 4. Hygieneplan

Mund-Nasen-Schutz ist sowohl von Besucher\*innen als auch TD-Personal zu tragen. Wo möglich, sind Mitarbeiter\*innen zusätzlich durch Trennelemente abgeschirmt.

Unmittelbar vor und nach jeder Vorstellung wird über die Fenster der Saal und das Treppenhaus durchgelüftet. Verantwortlich hierfür sind die jeweiligen Abenddienste des TD. Weitere Maßnahmen zum Luftaustausch und zur Luftdurchmischung werden nach Möglichkeit auch während der Vorstellung ergriffen.

Die Sanitäranlagen werden in festen Intervallen gereinigt. Die Räume des Theaterdiscounters und Türgriffe werden in regelmäßigen Intervallen gereinigt.

Türen stehen – wo immer möglich (gesichert) – offen, so dass sie nicht berührt werden müssen.

Zusätzlich zu der Möglichkeit der Handhygiene in den Sanitäranlagen werden Desinfektionsmittelspender für Besucher\*innen und Mitarbeiter\*innen aufgestellt.

Personen, die für COVID-19 bekannte Symptome aufweisen, die in den letzten 14 Tagen Kontakt mit einem an COVID-19 Erkrankten hatten, oder die sich mit den hier geschilderten Maßnahmen nicht einverstanden erklären, ist es nicht gestattet das Gebäude zu betreten.

**Eine Anpassung dieses Hygienekonzepts kann entsprechend neuer oder veränderter Verordnungen oder Umstände jederzeit notwendig sein.**

Stand 28.08.2020

**Erstellt unter Mitwirkung von:**

Geschäftsführung: Michael Müller, Georg Scharegg  
Technische Leitung: Stephan Mäusel, David Ojala  
Betriebsarzt: Dr. Thomas Lanz